

Leserbrief

Beweise liefern

Es ist eigentlich erfreulich, dass weitere Dinklager Bürger sich zur ehrenamtlichen politischen Tätigkeit bereit erklären. Wer ehrenamtlich tätig ist, will sich für Mitmenschen oder die Allgemeinheit einsetzen. Dies kann man nur begrüßen.

Politisch - auch ehrenamtlich - tätig werden heißt, Ziele in dem Gremium, in dem man tätig werden will, durchzusetzen. Hier fehlen konkrete Angaben.

Es ist für jede Bürgerin und jeden Bürger interessant zu erfahren, in welchen Punkten es eine „Blockade eines (anderen) Bürgermeisters durch den Stadtrat - wie in den vergangenen Jahren geschehen“ gegeben hat. Eine ganze Stadt wartet auf Antworten.

Inhaltliche Aussagen dieses so genannten Bürgerforums gibt es offensichtlich nicht. Sie sind nach eigener Aussage „weder links noch rechts“ also auch nicht für oder gegen etwas. Sie sind nur gegen die angebliche Blockade des Bürgermeisters.

Solange diese Gruppe keine Beispiele für eine Blockade bringt, sollte man diese Gruppe so bezeichnen, wie sie sich darstellt: Heinrich-Moormann-Fan-Club.

Auf Blockade-Beispiele wartend

verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen

Ludger Seelhorst